

Sanierung B 388 Moosinning - Eichenried

Beschreibung der Maßnahme

Das Staatliche Bauamt Freising beabsichtigt die B 388 zwischen Moosinning und Eichenried im Sommer 2017 bestandsnah auszubauen. Die B 388 wird dafür voraussichtlich vom 31.07. – 29.09.2017 für ca. 9 Wochen voll gesperrt.

Straßenbauliche Beschreibung

Die insgesamt etwa 2 km lange Baustrecke beginnt am östlichen Ortsausgang von Eichenried und endet am westlichen Ortseingang von Moosinning. Sie kreuzt mehrere Feldwege. Zudem sind sehr viele direkte Feldzufahrten und die Einmündung der Gemeindestraße „Greißlstraße“ vorhanden.

Die heutige Bundesstraße weist in der Linienführung deutliche Unstetigkeiten auf. Zudem ist der Querschnitt der bestehenden Fahrbahn lediglich etwa 6,00 m breit. Auch die Bankettbreite von etwa 1,00 m ist für eine Bundesstraße zu schmal. Im Zusammenspiel der un stetigen Linienführung und der geringen Fahrbahnbreite kommt es immer wieder zu schweren Unfällen, die in der Vergangenheit auch tödlich verliefen.

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Verbesserung der Befahrbarkeit ist daher beabsichtigt, die Fahrbahn auszubauen und auf gesamter Länge zwischen den Ortschaften auf 6,50 m (0,25 m Randstreifen mit einer einfachen Leitlinie + 3,00 m Fahrstreifen) zu verbreitern. Außerdem wird die Bankettbreite einheitlich auf 1,50 m vergrößert und die Linienführung, soweit es unter den vorhandenen Randbedingungen möglich ist, verbessert.

Neben der zu schmalen Fahrbahn weist der Streckenbereich auch in den Verwindungsbereichen entwässerungsschwache Zonen auf. Die Längsneigung der Fahrbahn ist durchgehend sehr gering. Aus diesem Grund wird die Längsneigung in Teilbereichen erhöht. Dies ist nur mit Anpassungen des Unterbaus möglich.

Bei den geplanten straßenbaulichen Maßnahmen kann auf die Rodung einer landschaftsprägenden Alt-Baumreihe entlang des nördlichen Fahrbahnrandes der Bundesstraße abgesehen werden. Darüber hinaus muss der bestehende Geh- und Radweg auf der Südseite der Bundesstraße nicht verlegt werden.

Streckengestaltung

Bei den geplanten Verbreiterungen der Fahrbahn wurde sowohl auf die nördlich der Bundesstraße B 388 gelegene Baumallee als auch auf den südlich verlaufenden Geh- und Radweg geachtet.

Der zukünftige nördliche Fahrbahnrand ist so angelegt, dass ein Mindestabstand zwischen dem nördlichen Fahrbahnrand und den vorhandenen Bäumen von 2,00 m eingehalten wird. Dieses Maß ergibt sich aus den Anforderungen an passive Schutzeinrichtungen (Schutzplanken), die Kraftfahrer und Bäume voreinander schützen sollen. Zwischen der Fahrbahn der Bundesstraße und dem straßenbegleitenden Geh- und Radweg kann ein mindestens 1,70 m breiter Trennstreifen gesichert werden.

Bushaltestelle Einmündung Greißlstraße („Eichenried-Greißlsiedlung“)

Auf dem Streckenabschnitt Eichenried-Moosinning verkehrt die MVV-Regionalbuslinie 531 zwischen Erding und Ismaning. Die Haltestelle „Eichenried-Greißlsiedlung“ liegt beidseits im Bereich der Einmündung Greißlstraße. Auf dieser MVV-Regionalbuslinie werden, soweit wie möglich, Niederflerbusse mit einer Rollstuhlrampe eingesetzt. Nach Absprache mit den betroffenen Fachstellen, der Gemeinde Moosinning, der Unteren Verkehrsbehörde, dem Regionalverkehr Oberbayern und der Polizei sollen die Haltestellen (zunächst) wie bisher weiter im Bestand verbleiben. Die Lage der nördlichen Fahrbahnrandhaltestelle in Fahrtrichtung Eichenried wird vor den Knotenpunkt verlegt.

Beseitigung von Gehölzen und Einzelbäumen

Bei Eichenried mussten die Randbereiche einer jüngeren Hecke am südlichen Straßenrand (ca. 39 m²) beseitigt werden. Weiterhin war die Fällung zweier Straßenbäume bei Moosinning (eine mittelalte Esche und eine junge Manna-Esche) notwendig. Diese Maßnahmen wurden bereits durchgeführt. Als Ersatz für die beiden Bäume werden drei neue Bäume gepflanzt, die Lücken in den vorhandenen Baumreihen füllen werden. Alle anderen Bäume bleiben erhalten.

Verkehrssperrung und Umleitung

Der Abschnitt von Moosinning nach Eichenried wird für den Zeitraum von 31.07.2017 – 29.09.2017 (9 Wochen) voll gesperrt. Der Verkehr wird über eine großräumige Umleitung für beide Richtungen über Ismaning (B388/B301) - Hallbergmoos (FS 12) – Notzing (ED 7) – Moosinning (ED 5) umgeleitet. Zu Beginn der Umleitungsstrecke bei Ismaning wird eine Zusatzbeschilderung „bis Eichenried frei“, in Moosinning „bis Ortsausgang Moosinning frei“ errichtet.

Linienbus / Schulbusverkehr

Die Umfahrung der Baustrecke für den Linienbus und Schulbusverkehr findet in beide Richtungen über die Gemeindestraßen Gfällachstraße – Greißlstraße – Fasanenweg statt. Im Zuge der Busumleitung wird an der Gfällachstraße und dem Fasanenweg ein beidseitiges Parkverbot eingerichtet. Die Gfällachstraße ab B388 bis Gärtnerei Rath und der Fasanenweg ab B388 bis Abzweig Schnabelmoos werden für den LKW –Verkehr gesperrt.

Die Hinweistafeln für die Sperrung werden 2 Wochen vor Baubeginn aufgestellt.

Das Staatliche Bauamt hat zugesagt, die Bankette der Umfahrungsstrecken Gfällachstraße / Greißlstraße / Fasanenweg nach Beendigung der Maßnahme zu ertüchtigen.